



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 11

SDB-Nr. : 604756  
V000.0

überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 18.12.2017

Ersetzt Version vom: -

WC Frisch Kraft Aktiv Tooor! Viererkette

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

WC Frisch Kraft Aktiv Tooor! Viererkette schwarz

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

WC-Komplettpflege

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40589 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):**

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente (CLP):**

**Gefahrenpiktogramm:**



**Signalwort:**

Achtung

|                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>Gefahrenhinweis:</b>    | H315 Verursacht Hautreizungen.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.<br>EUH208 Enthält Eucalyptol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  |
| <b>Sicherheitshinweis:</b> | P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.<br>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.<br>P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.<br>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.<br>P501 Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zufügen. |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP) :**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | EINECS    | REACH-Reg. No.   | Gehalt        | Einstufung  |
|---|-----------|------------------|---------------|---|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3               | 270-115-0 | 01-2119489428-22 | >= 20- < 40 % | Akute Toxizität 4; Oral<br>H302<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Schwere Augenschädigung 1<br>H318<br>Chronische aquatische Toxizität 3<br>H412 |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und<br>C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | 270-407-8 | 01-2119513401-57 | >= 10- < 20 % | Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal<br>H315<br>Schwere Augenschädigung 1<br>H318   |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | 207-838-8 | 01-2119485498-19 | >= 1- < 5 %   | Schwere Augenreizung. 2<br>H319   |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | 207-431-5 | 01-2119967772-24 | >= 0,1- < 1 % | Entzündbare Flüssigkeiten 3<br>H226<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317  |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".****ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Einatmen:**

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis.

Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlenstofffreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder Simeticon).

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

keine

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hygienemaßnahmen:**

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich.  
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern  
Nationale Vorschriften beachten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

WC-Komplettpflege

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Gültig für  
Deutschland

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz:  
Nicht erforderlich.

Handschutz:  
Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:  
Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz:  
Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:

- |  |   |
|--|---|
| a) Aussehen  | Perlen<br>hart<br>schwarz               |
| b) Geruch  | frisch                                  |
| c) Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| d) pH-Wert<br>(20 °C (68 °F); Konz.: 1 % Produkt; Lsm.:<br>Wasser) | 9,9 - 10,3                              |
| e) Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| f) Siedebeginn und Siedebereich                                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

|   |   |
|---|---|
| g) Flammpunkt   | Nicht anwendbar                         |
| h) Verdampfungsgeschwindigkeit                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| k) Dampfdruck   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| l) Dampfdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| m) relative Dichte                                      | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| n) Löslichkeit(en)                                      | Löslich in Wasser                       |
| o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| p) Selbstentzündungstemperatur                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| q) Zersetzungstemperatur                                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| r) Viskosität   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| s) Explosive Eigenschaften                              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| t) Oxidierende Eigenschaften                            | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

**9.2. Sonstige Angaben**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert        | Spezies | Methode            |
|---|---------|-------------|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3               | LD50    | 1.080 mg/kg | Ratte   | OECD 401           |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und<br>C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LD50    | 2.079 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | LD50    | 2.800 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | LD50    | 2.480 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Akute dermale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert                    | Spezies   | Methode  |
|---|---------|-------------------------|-----------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3               | LD50    | > 2.000 mg/kg           | Ratte     | OECD 402   |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und<br>C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LD50    | 6.300 - 13.500<br>mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert   |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | LD50    | > 2.000 mg/kg           | Kaninchen | EPA 16 CFR 1500.40 (Method of<br>testing toxic substances) |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | LD50    | > 5.000 mg/kg           | Kaninchen | nicht spezifiziert   |

**Akute inhalative Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert      | Expositio<br>nsdauer | Spezies | Methode            |
|---|---------|-----------|----------------------|---------|--------------------|
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und<br>C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LC50    | > 52 mg/l | 4 h                  | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Schlussfolgerung      | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|-----------------------|----------------------|-----------|----------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3            | Kategorie 2 (reizend) | 4 h                  | Kaninchen | OECD 404 |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | reizend               |                      | Kaninchen | OECD 404 |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8  | nicht reizend         | 4 h                  | Kaninchen | OECD 404 |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf einem OECD 437 und einem OECD 438 Test mit einer vergleichbaren Formulierung, ist das Produkt als augenreizend der Kategorie 2 einzustufen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Schlussfolgerung       | Testtyp                             | Spezies         | Methode  |
|--|------------------------|-------------------------------------|-----------------|----------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3            | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen<br>Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD 406 |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen<br>Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD 406 |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis | Studientyp                                       | Metabolische Aktivierung/Expositionszeit | Spezies | Methode                          |
|---|----------|--|--|---------|----------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                             |         | EU Method B.13/14 (Mutagenicity) |
|   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | without                                  |         | OECD 473                         |
|   | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                             |         | OECD 476                         |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | negativ  | oral über eine Sonde                             |  | Maus    | OECD 474                         |
|   | negativ  | oral, im Futter                                  |  | Maus    | nicht spezifiziert               |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) |  |         | OECD 471                         |
|   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     |  |         | OECD 473                         |
| Natriumcarbonat 497-19-8  | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit                                      |         | Ames Test                        |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis/Wert   | Aufnahmeweg              | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode            |
|---|-----------------|--------------------------|---|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | NOAEL=125 mg/kg | oral über eine Sonde     | 28 ddaily                                   | Ratte   | nicht spezifiziert |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 | NOAEL=195 mg/kg | oral: nicht spezifiziert | chronic                                     | Ratte   | nicht spezifiziert |
|   | NOAEL=259 mg/kg | oral: nicht spezifiziert | chronic                                     | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Reproduktionstoxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Ergebnis / Klassifizierung  | Spezies                                  | Expositions dauer | Spezies | Methode            |
|---|---|--|-------------------|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | NOAEL P = 350 mg/kg<br>NOAEL F1 = 350 mg/kg<br>NOAEL F2 = 350 mg/kg | Drei-Generationen-Studie oral, im Futter | 2 y               | Ratte   | nicht spezifiziert |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert               | Expositionsdauer | Spezies  | Methode  |
|---|---------|--------------------|------------------|--|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-<br>derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3             | NOEC    | > 0,43 - 0,89 mg/l | 28 d             | Salmo gairdneri (new name:<br>Oncorhynchus mykiss) | OECD 210 (fish early lite<br>stage toxicity test)                      |
|   | LC50    | 1,67 mg/l          | 96 h             | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |
|   | NOEC    | 1 mg/l             | 28 d             | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 204<br>(Fish, Prolonged Toxicity<br>Test: 14-day Study) |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | LC50    | > 3,4 - 4,9 mg/l   | 96 h             | Leuciscus idus                                     | DIN 38412-15   |
|   | NOEC    | 1,8 mg/l           |                  | Pimephales promelas                                | OECD 210 (fish early lite<br>stage toxicity test)                      |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | LC50    | 300 mg/l           | 96 h             | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | LC50    | 57 mg/l            | 96 h             | Oncorhynchus mykiss                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |

#### Toxizität (Daphnia):

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert           | Expositionsdauer | Spezies          | Methode  |
|---|---------|----------------|------------------|------------------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-<br>derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3             | EC50    | 2,9 mg/l       | 48 h             | Daphnia magna    | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | EC50    | 4,53 mg/l      | 48 h             | Ceriodaphnia sp. | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | EC50    | 200 - 227 mg/l | 48 h             | Ceriodaphnia sp. | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

#### Toxizität (Algae):

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|------------|------------------|---|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-<br>derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3             | EC50    | 127,9 mg/l | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | nicht spezifiziert   |
|   | NOEC    | 2,4 mg/l   | 72 h             | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | nicht spezifiziert   |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | EC50    | 5,2 mg/l   | 72 h             | Skeletonema costatum  | ISO 10253:2006 (Marine<br>algal growth inhibition<br>test) |
|   | NOEC    | 3,2 mg/l   | 72 h             | Skeletonema costatum  | ISO 10253:2006 (Marine<br>algal growth inhibition<br>test) |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | EC50    | 137 mg/l   | 5 d              | Nitzschia sp.   | OECD Guideline 201<br>(Alga, Growth Inhibition<br>Test)    |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Biologischer Abbau | Methode |
|--------------------------------------|----------|---------|--------------------|---------|
|--------------------------------------|----------|---------|--------------------|---------|



|  |                            |       |      |   |
|--|----------------------------|-------|------|---|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3<br>Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6<br><br>Eucalyptol<br>470-82-6 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 85 % | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)<br>OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
|  |                            | aerob | 88 % |   |
|  | leicht biologisch abbaubar | aerob | 98 % | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)<br>OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)        |
|  | leicht biologisch abbaubar | aerob | 72 % |   |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | LogPow | Biokonzentrationsfaktor<br>or (BCF) | Expositions<br>dauer | Spezies | Temperatur | Methode                                  |
|--|--------|-------------------------------------|----------------------|---------|------------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3               | 3,32   |                                     |                      |         | 20 °C      | nicht spezifiziert                       |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | -1,3   |                                     |                      |         |            | EU Method A.8<br>(Partition Coefficient) |
| Eucalyptol<br>470-82-6   | 2,5    |                                     |                      |         |            | nicht spezifiziert                       |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.4. Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.5. Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11

**Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| > 30 %                | anionische Tenside    |
| 5 - 15 %              | nichtionische Tenside |
| Weitere Inhaltsstoffe | Duftstoffe            |
|                       | Limonene              |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel:

1-16



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 11

SDB-Nr. : 604756  
V000.0

überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 18.12.2017

Ersetzt Version vom: -

WC Frisch Kraft Aktiv Tooor! Viererkette

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

WC Frisch Kraft Aktiv Tooor! Viererkette weiss

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

WC-Komplettpflege

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40589 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):**

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente (CLP):**

**Gefahrenpiktogramm:**



**Signalwort:**

Achtung

|                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>Gefahrenhinweis:</b>    | H315 Verursacht Hautreizungen.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.<br>EUH208 Enthält Eucalyptol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  |
| <b>Sicherheitshinweis:</b> | P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.<br>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.<br>P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.<br>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.<br>P501 Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zufügen. |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

### 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP) :

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | EINECS    | REACH-Reg. No.   | Gehalt        | Einstufung   |
|---|-----------|------------------|---------------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3               | 270-115-0 | 01-2119489428-22 | >= 20- < 40 % | Akute Toxizität 4; Oral<br>H302<br>Reizwirkung auf die Haut 2<br>H315<br>Schwere Augenschädigung 1<br>H318<br>Chronische aquatische Toxizität 3<br>H412  |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und<br>C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | 270-407-8 | 01-2119513401-57 | >= 10- < 20 % | Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal<br>H315<br>Schwere Augenschädigung 1<br>H318  |
| Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9  | 220-767-7 | 01-2119489371-33 | >= 1- < 2,5 % | Brandfördernde Feststoffe 2<br>H272<br>Akute Toxizität 4; Oral<br>H302<br>Schwere Augenreizung. 2<br>H319<br>Akute aquatische Toxizität 1<br>H400<br>Chronische aquatische Toxizität 1<br>H410<br>Spezifische Organ-Toxizität - bei<br>einmaliger Exposition 3<br>H335 |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | 207-838-8 | 01-2119485498-19 | >= 1- < 5 %   | Schwere Augenreizung. 2<br>H319  |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | 207-431-5 | 01-2119967772-24 | >= 0,1- < 1 % | Entzündbare Flüssigkeiten 3<br>H226<br>Sensibilisierung der Haut 1<br>H317   |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frischlufzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis.

Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlenstofffreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder Simeticon).

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hygienemaßnahmen:**

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern  
Nationale Vorschriften beachten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

WC-Komplettpflege

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Gültig für  
Deutschland

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

**Handschutz:**

Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille tragen.

**Körperschutz:**

Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:**

|  |   |
|--|---|
| a) Aussehen  | Perlen<br>hart<br>weiß                  |
| b) Geruch  | frisch                                  |
| c) Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| d) pH-Wert<br>(20 °C (68 °F); Konz.: 1 % Produkt; Lsm.:<br>Wasser) | 9,9 - 10,3                              |
| e) Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| f) Siedebeginn und Siedebereich                                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| g) Flammpunkt  | Nicht anwendbar                         |
| h) Verdampfungsgeschwindigkeit                                     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| j) obere/untere Entzündbarkeits- oder<br>Explosionsgrenzen         | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| k) Dampfdruck  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| l) Dampfdichte   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| m) relative Dichte   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| n) Löslichkeit(en)   | Löslich in Wasser                       |
| o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                        | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| p) Selbstentzündungstemperatur                                     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| q) Zersetzungstemperatur   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| r) Viskosität  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| s) Explosive Eigenschaften   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| t) Oxidierende Eigenschaften                                       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert        | Spezies | Methode                            |
|--|---------|-------------|---------|------------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3               | LD50    | 1.080 mg/kg | Ratte   | OECD 401                           |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LD50    | 2.079 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert                 |
| Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9   | LD50    | 1.671 mg/kg | Ratte   | EPA OPP 81-1 (Acute Oral Toxicity) |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8  | LD50    | 2.800 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert                 |
| Eucalyptol<br>470-82-6   | LD50    | 2.480 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert                 |

#### Akute dermale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert                 | Spezies   | Methode   |
|--|---------|----------------------|-----------|---|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3               | LD50    | > 2.000 mg/kg        | Ratte     | OECD 402  |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LD50    | 6.300 - 13.500 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert                                      |
| Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9   | LD50    | > 5.000 mg/kg        | Kaninchen | OECD 402  |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8  | LD50    | > 2.000 mg/kg        | Kaninchen | EPA 16 CFR 1500.40 (Method of testing toxic substances) |
| Eucalyptol<br>470-82-6   | LD50    | > 5.000 mg/kg        | Kaninchen | nicht spezifiziert                                      |

#### Akute inhalative Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert      | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|--|---------|-----------|------------------|---------|--------------------|
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | LC50    | > 52 mg/l | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Schlussfolgerung      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|-----------------------|------------------|-----------|----------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3               | Kategorie 2 (reizend) | 4 h              | Kaninchen | OECD 404 |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | reizend               |                  | Kaninchen | OECD 404 |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8  | nicht reizend         | 4 h              | Kaninchen | OECD 404 |

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf einem OECD 437 und einem OECD 438 Test mit einer vergleichbaren Formulierung, ist das Produkt als augenreizend der Kategorie 2 einzustufen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Schlussfolgerung       | Testtyp                          | Spezies         | Methode  |
|---|------------------------|----------------------------------|-----------------|----------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD 406 |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD 406 |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis | Studientyp                                       | Metabolische Aktivierung/Expositionszeit | Spezies | Methode                          |
|---|----------|--|--|---------|----------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                             |         | EU Method B.13/14 (Mutagenicity) |
|   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | without                                  |         | OECD 473                         |
|   | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                             |         | OECD 476                         |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | negativ  | oral über eine Sonde                             |  | Maus    | OECD 474                         |
|   | negativ  | oral, im Futter                                  |  | Maus    | nicht spezifiziert               |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) |  |         | OECD 471                         |
|   | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     |  |         | OECD 473                         |
| Natriumdichlorisocyanurat 2893-78-9   | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                             |         | nicht spezifiziert               |
| Natriumcarbonat 497-19-8  | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit                                      |         | Ames Test                        |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis/Wert   | Aufnahmeg                | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode            |
|---|-----------------|--------------------------|---|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3               | NOAEL=125 mg/kg | oral über eine Sonde     | 28 ddaily                                   | Ratte   | nicht spezifiziert |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze 68439-57-6 | NOAEL=195 mg/kg | oral: nicht spezifiziert | chronic                                     | Ratte   | nicht spezifiziert |
|   | NOAEL=259 mg/kg | oral: nicht spezifiziert | chronic                                     | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Reproduktionstoxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Ergebnis / Klassifizierung  | Spezies                                  | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|---|---|--|------------------|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | NOAEL P = 350 mg/kg<br>NOAEL F1 = 350 mg/kg<br>NOAEL F2 = 350 mg/kg | Drei-Generationen-Studie oral, im Futter | 2 y              | Ratte   | nicht spezifiziert |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Toxizität (Fisch):**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert               | Exposition<br>sdauer | Spezies  | Methode  |
|---|---------|--------------------|----------------------|--|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-<br>Alkyl-derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3                 | NOEC    | > 0,43 - 0,89 mg/l | 28 d                 | Salmo gairdneri (new name:<br>Oncorhynchus mykiss) | OECD 210 (fish early lite<br>stage toxicity test)                      |
|   | LC50    | 1,67 mg/l          | 96 h                 | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |
|   | NOEC    | 1 mg/l             | 28 d                 | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 204<br>(Fish, Prolonged Toxicity<br>Test: 14-day Study) |
| Sulfonsäuren, C14-16-<br>Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | LC50    | > 3,4 - 4,9 mg/l   | 96 h                 | Leuciscus idus                                     | DIN 38412-15   |
|   | NOEC    | 1,8 mg/l           |                      | Pimephales promelas                                | OECD 210 (fish early lite<br>stage toxicity test)                      |
| Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9  | LC50    | 0,22 mg/l          | 96 h                 | Salmo gairdneri (new name:<br>Oncorhynchus mykiss) | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | LC50    | 300 mg/l           | 96 h                 | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |
| Eucalyptol<br>470-82-6  | LC50    | 57 mg/l            | 96 h                 | Oncorhynchus mykiss                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                      |

**Toxizität (Daphnia):**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert           | Exposition<br>sdauer | Spezies          | Methode  |
|---|---------|----------------|----------------------|------------------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-<br>Alkyl-derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3                 | EC50    | 2,9 mg/l       | 48 h                 | Daphnia magna    | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Sulfonsäuren, C14-16-<br>Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | EC50    | 4,53 mg/l      | 48 h                 | Ceriodaphnia sp. | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9  | EC50    | 0,28 mg/l      | 48 h                 | Daphnia magna    | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | EC50    | 200 - 227 mg/l | 48 h                 | Ceriodaphnia sp. | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

**Toxizität (Algae):**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert       | Exposition<br>sdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|------------|----------------------|---|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-<br>Alkyl-derivate, Natriumsalz<br>68411-30-3                 | EC50    | 127,9 mg/l | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | nicht spezifiziert   |
|   | NOEC    | 2,4 mg/l   | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | nicht spezifiziert   |
| Sulfonsäuren, C14-16-<br>Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-,<br>Natriumsalze<br>68439-57-6 | EC50    | 5,2 mg/l   | 72 h                 | Skeletonema costatum  | ISO 10253:2006 (Marine<br>algal growth inhibition<br>test) |
|   | NOEC    | 3,2 mg/l   | 72 h                 | Skeletonema costatum  | ISO 10253:2006 (Marine<br>algal growth inhibition<br>test) |
| Natriumcarbonat<br>497-19-8   | EC50    | 137 mg/l   | 5 d                  | Nitzschia sp.   | OECD Guideline 201<br>(Alga, Growth Inhibition<br>Test)    |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Biologischer Abbau | Methode |
|--------------------------------------|----------|---------|--------------------|---------|
|--------------------------------------|----------|---------|--------------------|---------|

|  |                            |       |           |   |
|--|----------------------------|-------|-----------|---|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3<br>Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6<br><br>Natriumdichlorisocyanurat<br>2893-78-9<br><br>Eucalyptol<br>470-82-6 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 85 %      | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)<br>OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test)           |
|  |                            | aerob | 88 %      |   |
|  | leicht biologisch abbaubar | aerob | 98 %      | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)<br>EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" Biodegradability Closed Bottle Test) |
|  |                            | aerob | 35 - 39 % |   |
|  | leicht biologisch abbaubar | aerob | 72 %      | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)   |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | LogPow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-<br>dauer | Spezies | Temperatur | Methode                                  |
|--|--------|-------------------------------|-----------------------|---------|------------|--|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3               | 3,32   |                               |                       |         | 20 °C      | nicht spezifiziert                       |
| Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze<br>68439-57-6 | -1,3   |                               |                       |         |            | EU Method A.8<br>(Partition Coefficient) |
| Eucalyptol<br>470-82-6   | 2,5    |                               |                       |         |            | nicht spezifiziert                       |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.4. Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.5. Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11

**Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

|                       |                             |
|-----------------------|-----------------------------|
| > 30 %                | anionische Tenside          |
| 5 - 15 %              | nichtionische Tenside       |
| < 5 %                 | Bleichmittel auf Chlorbasis |
| Weitere Inhaltsstoffe | Duftstoffe                  |
|                       | Limonene                    |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel:

2, 4, 11